

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN „Innsbruck Barock 2019“, der Universität Mozarteum Salzburg

Mirabellplatz 1 5020 Salzburg

E-Mail: INNSBRUCKBAROCK@moz.ac.at

Stand: 13.3.2019

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Anmeldung und Teilnahme an Innsbruck Barock der Universität Mozarteum.

Mit Absenden der Anmeldung erklärt sich der/die Teilnehmer/in mit diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen einverstanden und an sie gebunden.

2. ANMELDUNG

Die Anmeldung kann nur postalisch oder via PDF/Email erfolgen.

Das Anmeldeformular auf <http://www.moz.ac.at/de/kunst/ib.php> ist bis spätestens 7. Juli vollständig ausgefüllt zu senden. Eine Anmeldung von minderjährigen Teilnehmer/innen ist von der/von dem Erziehungsberechtigten/Obsorgeberechtigten durchzuführen.

Spätere Anmeldungen werden nach Absprache mit der Kursleitung akzeptiert. Bitte beachten Sie: in den Meisterklassen ist die Teilnehmer/innenzahl begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt, wobei bei geteilten Kursen jene Kandidaten, welche die ganze Periode teilnehmen wollen ein Vorrecht genießen.

3. TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Für die Teilnahme an den Meisterklassen besteht grundsätzlich keine Altersbeschränkung, jedoch richtet sich der Kurs primär an Studenten und junge Absolventen im Bereich der alten Musik; Der/die Dozent/in und die Kursleitung entscheidet unwiderruflich und nach eigenem Ermessen, wer als aktiver/aktive Teilnehmer/in angenommen wird.

Studenten/innen, die nicht aufgenommen werden, können die Meisterklasse als passiver/passive Teilnehmer/in unentgeltlich besuchen.

Die Teilnehmerzahl für alle Meisterklassen ist auf 12 Teilnehmer beschränkt.

Sollte die Mindestteilnehmerzahl einer Meisterklasse oder eines Kurses bei Anmeldeschluss nicht erreicht werden, behält sich die Sommerakademie das Recht vor, die Kurse abzusagen.

4. TEILNAHME- und ANMELDEGEBÜHR

Die Kursgebühr beträgt € 255.-.

Der Barockposaunenkurs teilt sich in 3 Tage Consortunterricht bei Matthijs Lunenburg und 3 Tage Barockposaunenunterricht bei Norbert Salvenmoser auf. Somit beträgt die Kursgebühr für Barockposaune € 180.-.

Die Anmeldegebühr von EUR 45,- deckt die Kosten für die Bearbeitung der Anmeldung und wird bei Storno nicht zurückerstattet. Da unsere Akademie interdisziplinär und öffentlich ist, können aktive Studierende alle Meisterklassen als Zuhörer/in besuchen. Für Studierende der Universität Mozarteum und des Tiroler Landeskonservatorium entfällt die Anmeldegebühr.

Die passive Teilnahme muss vor Ort im Büro gemeldet werden. Der Tagespass kostet € 10.-

Die Teilnahme an den zusätzlichen Seminaren (Kammermusik, Instrumentenpflege, Consort) ist unentgeltlich und alle Teilnehmer sind eingeladen, unabhängig von der Länge Ihrer Meisterklasse während der ganzen Kursperiode (23.-28.7.2019) das Kursangebot wahrzunehmen und ggf. bei den Teilnehmerkonzerten mitzuwirken.

5. ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Die gesamte Kursgebühr ist sofort bei Anmeldung auf das Konto der Unicredit Bank Austria AG:

Universität Mozarteum Salzburg
Mirabellplatz 1
5020 Salzburg

IBAN: AT381100009953258200

BIC: BKAUATWW

zu überweisen. Der Verwendungszweck „KUIB19“ und der Name des Teilnehmers sind anzugeben.

Sämtliche Spesen und Gebühren für internationale Überweisungen sind von dem/der Teilnehmer/in zu tragen und werden nicht von der Universität Mozarteum Salzburg übernommen.

6. EINSCHREIBUNG

Die Einschreibeformalitäten können ab dem 23.7.2019, 10:00, durchgeführt werden. Die Studierenden erhalten hier ihre Teilnahmekarte sowie alle weiteren notwendigen Informationen.

Sommerakademie-Teilnehmer/innen, die ihre Anmeldeformalitäten nicht spätestens am ersten Kurstag erledigt haben, werden automatisch von Innsbruck Barock abgemeldet. Eine Rückerstattung der Teilnahmegebühr ist in diesem Fall nicht möglich.

Akademie-Teilnehmer/innen, die nicht für die gesamte Dauer ihrer Meisterklasse/ihrer Kurses anwesend sein werden, haben dies gleichzeitig mit ihrer Anmeldung dem Studentenbüro der Sommerakademie mitzuteilen. Auch bei verkürzter Teilnahme die volle Teilnahmegebühr der übermittelten Anmeldung zu entrichten.

7. RÜCKTRITT

Bei schriftlicher Abmeldung vor dem 7. Juli wird die Anmeldegebühr einbehalten; der Restbetrag (Teilnahmegebühr) wird abzüglich sämtlicher Transaktionskosten zurück überwiesen. Bitte geben Sie bei der Abmeldung unbedingt Ihre internationale Bankverbindung (BIC und IBAN) sowie die Adresse Ihrer Bank an.

Eine Rückerstattung der Teilnahmegebühr bei Abmeldung nach dem 7. Juli ist nur in nachgewiesenen Fällen höherer Gewalt (z. B. Krankheit, Unfall, Todesfall in der Familie, etc.) möglich. In diesem Fall muss die Abmeldung bis spätestens zum Beginn der Meisterklasse/des Kurses erfolgt sein. Bei Abmeldung nach Beginn der gebuchten Meisterklasse/des gebuchten Kurses wird auch im Falle von höherer Gewalt die volle Teilnahmegebühr einbehalten.

Rückzahlungen können nur bis zum 31. Oktober durchgeführt werden.

Die gesamte Teilnahme- und Anmeldegebühr wird zurückbezahlt, wenn die Leitung von Innsbruck Barock gezwungen ist, eine Meisterklasse oder einen Kurs abzusagen.

8. DIPLOM

Das erfolgreiche Absolvieren einer Meisterklasse von Innsbruck Barock mit ihren international renommierten Künstlern kann ein wichtiger Punkt in jeder Künstlerbiographie sein. Aktive Studierende erhalten am Ende ihrer Meisterklasse ein Diplom über die Teilnahme.

9. UNTERKUNFT

Das Büro von Innsbruck Barock ist auf Wunsch bei der Vermittlung einer Unterkunft in Studentenheimen behilflich. Mit der Anmeldebestätigung erhält der/die Teilnehmer/in die Adresse von Studentenheimen, die Reservierung des Zimmers muss er/sie selbst vornehmen. Die Vermittlung ist ein kostenloser Service, allerdings kann die Sommerakademie keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben sowie die Qualität der Ausstattung übernehmen. Bei Interesse für eine Unterbringung in Privatzimmern, Wohnungen oder Wohngemeinschaften erhält der/die Teilnehmer/in auf Wunsch eine Liste der verfügbaren Zimmer und Wohnungen. Alle Mietvereinbarungen sind direkt – ohne weitere Vermittlung der Sommerakademie – mit dem/der Vermieter/in zu treffen. Die Sommerakademie übernimmt für diese Vereinbarungen keinerlei Garantien oder Haftungen irgendwelcher Art.

10. DATENSCHUTZ

Der/die Teilnehmer/in nimmt zur Kenntnis, dass die von ihm/ihr angegebenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen des Datenschutzgesetzes gespeichert und verarbeitet werden.

11. SALVATORISCHE KLAUSEL

Sind oder werden einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen unwirksam, so wird dadurch die Gültigkeit der anderen Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen nicht berührt. An Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt eine Ersatzbestimmung, die dem Zweck der gewollten Regelung am nächsten kommt.

12. HAFTUNG

Die Teilnahme an der Sommerakademie erfolgt auf eigene Gefahr. Der/die Teilnehmer/in haftet für die durch ihn/sie verursachten Schäden. Eine Haftung für Schadenersatz, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht, ist ausgeschlossen, insbesondere für den Fall dass eine Meisterklasse oder ein Kurs abgesagt werden muss.

13. SONDERBESTIMMUNGEN BEI MINDERJÄHRIGEN TEILNEHMERINNEN/TEILNEHMERN

Der/die Erziehungsberechtigte/Obsorgeberechtigte, der/die im Namen des minderjährigen Teilnehmers/der minderjährigen Teilnehmerin den Vertrag zur Teilnahme an Innsbruck Barock abschließt, erklärt sein/ihr Einverständnis, dass die Universität Mozarteum Salzburg keinerlei Aufsicht über den minderjährigen Teilnehmer/die minderjährige Teilnehmerin ausübt. Dies gilt insbesondere für das Verhalten unmittelbar vor Beginn der Meisterklasse/des Kurses oder nach Ende der Meisterklasse/des Kurses und außerhalb der Räumlichkeiten in denen die Meisterklasse/der Kurs abgehalten wird. Jede Anmeldung eines minderjährigen Teilnehmers/einer minderjährigen Teilnehmerin erfordert eine von dem/der Erziehungsberechtigten/Obsorgeberechtigten unterschriebene Elternerklärung. Der/die Erziehungsberechtigte/Obsorgeberechtigte haftet für durch den minderjährigen Teilnehmer/die minderjährige Teilnehmerin verursachte Schäden. Der/die Erziehungsberechtigte/Obsorgeberechtigte hat darüber hinaus die Universität Mozarteum Salzburg hinsichtlich sämtlicher Schadenersatzansprüche schad- und klaglos zu halten, die von dem/der minderjährigen Teilnehmer/in geltend gemacht werden.

14. RECHTSWAHL, GERICHTSSTAND

Für alle sich aus oder im Zusammenhang mit der Geschäftsverbindung ergebenden Streitigkeiten gilt österreichisches Recht unter Ausschluss der Normen des Internationalen Privatrechts und des UN-Kaufrechts als vereinbart.

Gerichtsstand für alle sich aus oder im Zusammenhang mit der Geschäftsverbindung ergebenden Streitigkeiten ist Salzburg, Österreich.